

Presseinformation

14. September 2015

„Unsere Feuerwehren sind die beste Versicherungspolizze“

LH Pröll eröffnete neue Katastrophenschutzhalle am Gelände der Landes-Feuerweherschule Tulln

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eröffnete am Samstag die neue Katastrophenschutzhalle des Landes-Feuerwehrverbandes. Die Eröffnung fand im Rahmen der „KAT 15“, einer großen Publikums- und Leistungsshow am Gelände der Landes-Feuerweherschule in Tulln, statt.

„Unsere Freiwilligen Feuerwehren sind die beste Versicherungspolizze“, sagte Landeshauptmann Pröll im Zuge des Festaktes zur Eröffnung. Dazu sei es aber notwendig, „dass die Feuerwehren eine entsprechende Ausstattung haben“, so Pröll: „Diese Katastrophenschutzhalle ist ein wichtiges Projekt, um zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort die richtige Gerätschaft vorhanden zu haben“.

„Auf unsere Freiwilligen Feuerwehren in Niederösterreich ist Verlass“, sagte der Landeshauptmann. „Hier sind Menschen am Werk, die bereit sind, für den anderen da zu sein“, betonte er. Ebenso bedankte sich der Landeshauptmann dafür, „dass das Feuerwehrwesen auch sehr viele Anstrengungen unternimmt, um die Jugend für die Freiwilligkeit zu begeistern“.

„Diese Katastrophenschutzhalle ist ein wesentlicher Bestandteil für den Katastrophenschutz“; meinte Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner im Zuge der Eröffnung. Alle acht Minuten werde in Niederösterreich eine Feuerwehr zum Einsatz gerufen, so Fahrafellner: „Unser Haupt-Motivationsgrund ist, den Menschen zu helfen.“

In der neuen Katastrophenschutzhalle am Gelände der Landes-Feuerweherschule werden künftig jene Materialien und Geräte gelagert, die für Hochwasser-, Sturm- oder Schneekatastrophen benötigt werden. Die Eröffnung war ein Programmpunkt der „KAT 15“, einer großen Publikums- und Leistungsshow des NÖ Landesfeuerwehrverbandes. Die „KAT 15“ informiert die Besucherinnen und Besucher auf rund 40 Stationen über das freiwillige Feuerwehrwesen mit Schwerpunkt Katastrophenschutz. Die niederösterreichischen Feuerwehren präsentieren sich dabei mit all ihren modernen Einsatzfahrzeugen, leistungsstarken Aggregaten, schnellen Booten, schweren Kränen, hohen Leitern

Presseinformation

und sämtlichen Sonderdiensten wie z. B. Sprengdienst oder Tauchdienst. Weiters demonstrierte u. a. auch ein Hubschrauber der Polizei gemeinsam mit den Bodentruppen der Feuerwehr, wie Löschwasser aufgenommen und über dem Brandherd abgeworfen wird.



Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und
Landesfeuerwehrkommandant Dietmar
Fahrafellner.

© NLK